

globo:log LIVE

Kaffee – Kochen – Körperkunst

Eine-Welt-Tag in Twistringen

Hildegard-von-Bingen-Gymnasium

Mittwoch 14.6.2017

Willkommen zum Eine-Welt-Tag in Twistingen	4
Infos zum Ablauf	6
Infos zur Anmeldung	7
Infos zum Veranstaltungsort	8
Die Workshops	9
Workshop für Lehrkräfte	13
Öffentliche Veranstaltung	14



Verein Niedersächsischer
BILDUNGSINITIATIVEN e.V.



Der Eine-Welt-Tag wird im Rahmen des Projekts „globo:log – Regionale Eine-Welt-Tage Bremen / Niedersachsen“ durchgeführt vom Welthaus Barnstorf in Kooperation mit dem Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen VNB e.V..

globo:log ist ein Projekt des VNB e.V. in Kooperation mit dem Netzwerk Globales Lernen in der BNE Bremen/Niedersachsen.

VNB e.V. Projektbüro UmWELTbildung
Wiebke Mura | Hausmannstr. 9 - 10 | 30159 Hannover
0511 1640343 | globolog@vnb.de

Gefördert durch Engagement Global im Auftrag des BMZ, durch die Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung und das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung.



Bilder: Jörg Müller (S. 4-2, S. 5-3); Peer Leader International (S. 1-6, S. 5-6), Mutoto Chaud (S.14)
Alle anderen Bilder: 24zwoelf.de; Herbert Dohlen

Kaffee – Kochen – Körperkunst

Eine-Welt-Tag in Twistringen

Hildegard-von-Bingen-Gymnasium

Mittwoch 14.6.2017

Liebe Lehrkräfte, liebe Schülerinnen und Schüler,



„Welt.Bürger_in“ sein – was kann das für uns bedeuten? Ich freue mich sehr, dass an insgesamt sechs regionalen Eine-Welt-Tagen Raum sein wird, gemeinsam über diese Frage nachzudenken. „Welt.Bürger_innen“ – dies ist ein sehr schönes Motto, denn „Welt.Bürger_in“ zu sein bedeutet zum einen, sich darüber bewusst zu sein, wie unser Leben mit dem anderer Menschen überall auf der Welt verknüpft ist. Zum anderen bedeutet es für uns, Handlungsmöglichkeiten auf lokaler und globaler Ebene zu erkennen und aktiv an einer gerechten (Welt)gesellschaft mitzuwirken. Das Globale Lernen muss dabei über die Bearbeitung von Inhalten hinausgehen. Es muss vielmehr die Lernenden befähigen, eigene Interessen und globale Nachhaltigkeitsziele in Zusammenhang zu bringen, die eigene Rolle, eigene Werte und die Möglichkeiten des Handelns im globalen Kontext zu erkennen und zu hinterfragen. Globales Lernen hat die Aufgabe, Menschen zu ermutigen, sich als „Welt.Bürger_innen“, als „Global Citizens“ einzumischen.

Ich wünsche allen Teilnehmenden daher inspirierende Begegnungen und Erfahrungen auf dem Weg, sich als „Welt.Bürger_innen“ zu erleben.

Frauke Heiligenstadt

Frauke Heiligenstadt (Niedersächsische Kultusministerin)



Willkommen zum Eine-Welt-Tag in Twistringen!

Wie ist mein Leben mit dem Leben von Menschen anderswo auf der Welt verbunden? Was denke ich über sie? Und was denken sie über mich? Haben wir gemeinsame Träume? Sind wir Weltbürger_innen? Was bedeutet es eigentlich, Weltbürger_in zu sein? Was können wir tun, damit wir alle auf der Welt ein gutes Leben haben? Und wie können wir vor Ort in unserer Stadt und in unserer Schule aktiv werden?

Beim Eine-Welt-Tag am 14.06.2017 am Hildegard-von-Bingen-Gymnasium in Twistringen haben Schüler_innen der Klassen 6-10 aller Schulformen die Möglichkeit, sich in 12 Workshops mit diesen und anderen Fragen auseinanderzusetzen. Wichtig ist uns dabei, dass sie selbst aktiv werden und eigene Ideen einbringen können. Gemeinsam wollen wir über den Teller- rand schauen, Weltbürger_innen aus verschiedenen Ländern kennenlernen und herausfinden wie wir uns in unserem direkten Lebensumfeld an einer global gerechten und ökologisch und ökonomisch nachhaltigen Welt beteiligen können.

6 Tage – 6 Orte – 1000 Möglichkeiten Nicht nur in Twistringen, auch in Oldenburg, Lüneburg, Osterode und Ostrhauderfehn findet im Juni 2017 sowie in Bremen im Oktober 2017 je ein Eine-Welt-Tag statt. Insgesamt



nehmen 1200 Schüler_innen an 78 Workshops teil! Fast alle Workshops werden von Referent_innen des Globalen Lernens angeboten, die in der jeweiligen Region leben und arbeiten. Auf diese Weise wollen wir zeigen: Vor unserer Haustür gibt es zahlreiche Möglichkeiten, aktiv zu werden! Auch Lehrer_innen können teilnehmen. Für sie findet ein Workshop über die Grundlagen des Globalen Lernens statt. Hier lernen sie außerdem Referent_innen des Eine-Welt-Tages und ihre Angebote kennen, die sie später in ihrem Unterricht einsetzen können.

Die Eine-Welt-Tage sind Teil des Projekts globo:log des Vereins Niedersächsischer Bildungsinitiativen VNB e.V. in Kooperation mit dem Netzwerk Globales Lernen in der Bildung für nachhaltige Entwicklung Bremen / Niedersachsen.

Der Eine-Welt-Tag in Twistringen wird veranstaltet vom VGB e.V. und dem VNB e.V..

Wir freuen uns auf einen lebendigen Tag mit Euch und Ihnen!

Infos zum Ablauf

Beginn und Abschluss des Eine-Welt-Tages finden mit allen Schüler_innen gemeinsam statt. Zu Beginn des Eine-Welt-Tages beschäftigen sich die Schüler_innen mit den Fragen wie Jugendliche in Uganda, Kolumbien und Indien leben, was sie bewegt und wie sie sich ihre Zukunft vorstellen. Anschließend erhalten sie über Videobotschaften von Jugendlichen aus diesen Ländern kurze Einblicke in das Leben und Denken der interviewten jungen Menschen. Am Ende des Eine-Welt-Tages kommen die Schüler_innen zu einem gemeinsamen Abschluss zusammen und reflektieren kreativ die Inhalte des Tages.

Die Workshops finden in kleinen Gruppen bis maximal 16 Personen statt und sind auf den Seiten 9 bis 13 beschrieben. Hier können Schüler_innen aus jeder Klasse wählen, an welchem Workshop sie teilnehmen wollen. Nur zwei Schüler_innen pro Klasse können den gleichen Workshop besuchen. Jeder Workshop besteht aus zwei Teilen (2 x 90 Minuten). Es kann passieren, dass Workshops schnell komplett ausgebucht sind. Hier gilt das Prinzip „first come, first serve“. Ist ein Workshop bereits ausgebucht, wird dies unmittelbar auf der Homepage www.globolog.net gekennzeichnet werden.

Auch für Lehrer_innen wird parallel ein Workshop angeboten (Seite 13).

INTRO	8:30	Ankunft und Anmeldung
	9:00	Begrüßung und gemeinsame Einstimmung
WORKSHOPS	10:15	Pause
	10:30	Workshops Teil 1
	12:00	Mittagspause
	12:45	Workshops Teil 2
OUTRO	14:15	Pause
	14:30	Gemeinsamer Abschluss
	15:15	Ende

Infos zur Anmeldung

Bitte melden Sie Ihre Klasse bis zum **24.05.2017** an. Um Ihre Klasse anzumelden, laden Sie sich bitte das Anmeldeformular auf www.globolog.net/twistring herunter und schicken Sie es per Post oder E-Mail an unten stehende Adresse.

Das Anmeldeformular enthält eine Liste der stattfindenden Workshops. Nur 2 Schüler_innen pro Klasse können den gleichen Workshop besuchen. Bitte tragen Sie deshalb pro Workshop nur 2 Namen ein.

Sie können auch eine Klassenliste schicken, auf der vermerkt ist, an welchem Workshop die einzelnen Schüler_innen jeweils teilnehmen werden.

Die Anmeldung kann zunächst auch telefonisch ohne Zuordnung der Schüler_innen erfolgen. Die Zuordnung zu den Workshops sollte jedoch spätestens zwei Wochen vor dem Eine-Welt-Tag eingereicht werden.

Teilen Sie uns bitte folgende Informationen mit:

- Name der Klasse/des Kurses und Stufe
- Schule und Schulform
- Anzahl der Schüler_innen
- Ansprechpartner_in mit E-Mail-Adresse und Telefonnummer

Kosten:

Den Beitrag von 2 € pro Schüler_in bitten wir Sie zum Eine-Welt-Tag mitzubringen und am Anmelde Tresen zu bezahlen.

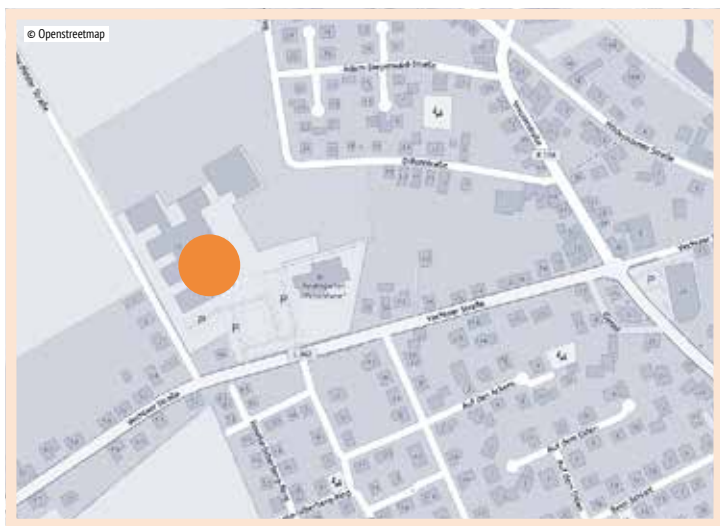
Kontakt:

Welthaus Barnstorf
Bahnhofstraße 16
49406 Barnstorf

Anna Harenberg
05442 – 8045 24
anna.harenberg@vnb.de



Infos zum Veranstaltungsort



Hildegard-von-Bingen-Gymnasium

Vechtaer Straße 44
27239 Twistringen

www.gymnasium-twistringen.de

Anfahrt: Twistringen liegt an der Bahnstrecke Bremen-Osnabrück. Der Regional Express hält am Bahnhof, von dem aus das Gymnasium fußläufig in ca. 20 Minuten zu erreichen ist.

Die Buslinien 158, 159, 161, 162 und 163 fahren die Haltestelle „Gymnasium Twistringen“ an, die direkt vor der Schule liegt.



WS 1 Geschichte und aktuelle Perspektiven Südafrikas

Wie wäre es, wenn alle Menschen mit blonden Haaren auf einmal nicht mehr neben Dunkelhaarigen sitzen dürften; wenn sie auf andere Schulen gingen, nicht in den gleichen Stadtteilen leben und nur schlecht-bezahlte Berufe ausüben dürften? Dann wäre es ungefähr so, wie es in Südafrika fast 50 Jahre lang gewesen ist. Der Workshop führt in Geschichte und Gesellschaft Südafrikas ein und hat dabei das rassistische System der Apartheid im Fokus.

Thees Schagon

WS 2 KakaoWelten – Als Kind in Ghana leben

Weißt du, wie Kinder in Ghana leben? Bist du dir dessen sicher? Unser Bild von afrikanischen Ländern ist geprägt von Vorurteilen und Bildern in unseren Köpfen. Komm mit nach Ghana und schaue dir an, wie Kinder dort lernen, spielen und leben. Nebenbei erfährst du Vieles über Kakao und Schokolade: Folge der Kakaobohne auf ihrem Weg vom Baum zur verpackten Schokolade im Supermarkt.

Frederike von Geisau



WS 3 Wir in der Welt – Kunst und Globalisierung

„Ein Bild sagt mehr als tausend Worte.“ In diesem kreativen Fotoworkshop basteln wir in Kleingruppen Collagen und nutzen unsere Körper als Projektionsfläche bestehender Bilder und Vorurteile über den globalen Süden. Wir versuchen Antworten auf die Frage nach der (eigenen) Identität zu finden und verschaffen uns durch Kunst eine Stimme in entwicklungspolitischen Zusammenhängen: Wie sehen wir uns? Wie sehen uns andere? Wie sehen wir andere? Wie sehen sich andere?

Florian Paulus

WS 4 Du hast es in der Hand – Mach deine Schule fair!

Ihr wollt an Eurer Schule etwas bewegen – für eine bessere und gerechtere Welt? Ihr möchtet, dass sich Eure Schule aktiv und langfristig für diese Ziele stark macht? Dann bringt Euch ein und spinn mit uns Zukunftsmusik! Die Kampagne „Fairtrade-School“ ist eine super Möglichkeit, das Thema Fairer Handel in Eurem Schulalltag zu verankern. Lernt die Kampagne kennen und entwickelt mit uns kreative Strategien und Ideen, die Eure Schule zur Fairtrade School machen können.

Dirk Steinmeyer (Süd Nord Beratung, VeB e.V.)

WS 5 Bilder im Kopf – Gefangen in Klischees

Wir beschäftigen uns interaktiv mit Vorurteilen und Stereotypen, die Austausch und Partnerschaft erschweren und Klischees verfestigen. Wir fragen, welche Afrika- und Europabilder existieren und wie sie beeinflusst wurden und werden. Wir machen uns Vorurteile und Rassismen bewusst und stellen diese als Basis für unser Zusammenleben bereit: Wie können Austausch und Partnerschaft vor diesem Hintergrund funktionieren?

Mutoto Chaud



WS 6 Die Klimafresser – Is(s) die Erde gesund?!

Hast du dich schon mal gefragt, was dein Essen mit dem Klimawandel zu tun hat? Das Projekt „Die Klimafresser – Is(s) die Erde gesund?!“ erklärt dir den Zusammenhang in 3 Schritten. Es beginnt mit einem Theaterstück zum Mitmachen und Eingreifen. Danach fordert dich der Workshop auf, eigene Ideen gegen den Klimawandel zu entwickeln. Zum Abschluss wird gemeinsam gegessen. Hm, lecker!

Sophia Bömer, Annika Hammer, Andreas Geyer

WS 7 Upcycling

Wir stellen aus Dingen, die man sonst wegwirft, verschiedene Gegenstände her, die man gut gebrauchen kann (Portemonnaies, Geschenktüten, Wandhalter, Stifthalter). Nach einer Übungsphase, in der du dazu verschiedene Techniken lernst, wirst du selbst zum Produkt-Designer.

Ulrike Thureau (Landesschulbehörde Niedersachsen, Regional Koordinatorin für Nachhaltige Schülerfirmen)

WS 8 Bunt ist die Gesellschaft schöner

Mit Essen spielt man nicht! Oder doch? In diesem Workshop wird das bewährte Memory-Spiel neu erfunden: Ihr bildet Paare aus einheimischen und importierten Produkten und erkennt, dass durch Produkte aus anderen Ländern die Speisekarte deutlich bereichert wird – und am Ende wisst ihr, dass die „deutsche Kartoffel“ auch nur eingewandert ist.

Klaus Schmelz



WS 9 Kaffee vs. Cola – Kultgetränke im Vergleich

Kaffee vs. Cola – Kultgetränke im Vergleich. Welcher Typ bist du? Wärmst du deine Hände an einer heißen Tasse Kaffee oder trinkst du lieber eine eisgekühlte Cola? In diesem Workshop wird Kaffee geröstet und getrunken. In Kleingruppen erarbeitet ihr Hintergrundwissen zum Kaffeeanbau, zum Handel und zur Verarbeitung. Ihr lernt andere Kaffeekulturen kennen und erfahrt, dass Kaffee und Cola mehr gemeinsam haben als es der erste Blick verrät.

[CATUCHO Kaffee & Kakao Manufaktur](#)

WS 10 World Cooking Workshop – Rezepte und Geschichten zum Unterwegs in die Welt

„Geh doch dahin, wo der Pfeffer wächst!“ Genau das werden wir machen: hinschauen und ausprobieren, wie Gewürze und Kräuter dieser Welt die Küchen- und Esskulturen beeinflusst haben. Wir werden aber auch aus geretteten Lebensmitteln ein wunderbares Menü kochen. Eine kreative und informative Kochwerkstatt, die den Blick auf die Vielfalt der Kulturen eröffnet und beweist, dass Kochen politisch ist.

[Michael Röder \(VNB e.V. Geschäftsstelle NordWest\)](#)

WS 11 Kochen und Essen in Gemeinschaft

In diesem Workshop werden wir gemeinsam nach afrikanischen Rezepten kochen und essen. Beim Schnibbeln, Rühren und Abschmecken erleben und lernen wir viel Neues über die verschiedenen Kulturen und die Köchinnen erzählen euch lebendige Geschichten aus ihren Heimatländern. Wir probieren unbekannte Zutaten aus und kombinieren bekannte Zutaten neu. Am Ende wird gemeinsam gegessen. Guten Appetit!

[Misodi Johannes Diange \(Afrika Initiative e.V\)](#)



WS 12 **Flucht-Truck**

„Fliehen müssen zieht dir den Boden unter den Füßen weg.“ Anhand von acht Einzelbiographien erlebst du nach, wie sich Menschen aus dem Ostkongo auf die Flucht begeben. Spiel- und Hörstationen lassen dich eine neue Perspektive einnehmen und du erfährst die Zusammenhänge zwischen Bürgerkriegen in Afrika und dem Konsum in Deutschland. Mach dich auf die Reise in eine dir unbekannte Welt.

Missio Deutschland

WORKSHOP FÜR LEHRKRÄFTE **Globales Lernen**

In diesem Workshop erhalten Lehrkräfte eine praktische Einführung in Ziele, Inhalte und Methodik des Globalen Lernens, mit konkreten Anregungen für die Umsetzung in Unterricht und Schulleben. Daneben werden Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit außerschulischen Referent*innen vorgestellt. Globales Lernen will Menschen als aktive Weltbürger*innen zur Gestaltung des eigenen Lebens sowie einer weltweit gerechteren und nachhaltigeren Gesellschaft befähigen und ermutigen. Im Zentrum stehen deshalb neben der Auseinandersetzung mit globalen Zusammenhängen das Hinterfragen von Einstellungen, Werten und Normen und die Entdeckung von Handlungsmöglichkeiten. (Teil 1 – 10:30-12:00 Uhr, Teil 2 – 12:45-14:15 Uhr)

Marion Rolle (Fachstelle für Globales Lernen, Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V.)



Mutoto Analuka (Das Kind springt)

Mit der Show „Mutoto Analuka“ (Das Kind springt) setzt Mutoto Chaud die Reihe ihrer Akrobatikprogramme fort. Aus den Elementen Artistik, Tanz, Gesang und Musik formt die Gruppe eine spektakuläre Aufführung: Mit hinreißender Leichtigkeit, begleitet von ihren hervorragenden Trommlern, Kalindula- und Banjo-Spielern verbindet sich eine kongolesische Tanz- und Gesangsshow mit atemberaubendem, akrobatischen Können.

Mittwoch | 14.06.2017 | 18 Uhr

Rathaus Barnstorf | Am Markt 4 | 49406 Barnstorf

Eine Veranstaltung des Welthaus Barnstorf.



Das Infoportal www.globolog.net

Globales Lernen in Bremen und Niedersachsen bekannter machen, Schulen mit außerschulischen Akteuren des Globalen Lernens vernetzen und so qualifizierte Angebote im Bereich Globales Lernen an Schulen verbreiten – das sind die Ziele des Infoportals.

- **Sie suchen Workshops, Ausstellungen oder Unterrichtsmaterialien im Bereich Globales Lernen? Besuchen Sie www.globolog.net!**
- **Sie möchten, dass Ihre Bildungsangebote gefunden werden? Nehmen Sie Kontakt zu uns auf!**

Kontakt

VNB e.V. Projektbüro UmWELTbildung

Wiebke Mura | Hausmannstr. 9 - 10 | 30159 Hannover
0511 1640343 | globolog@vnb.de

